Anlage I

IST-STAND-BESPRECHUNG

Brandschutzbedarfsplanung Gemeinde Rosendahl

Ing. Benjamin Käser M.Sc.

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Gesetzliche Grundlagen

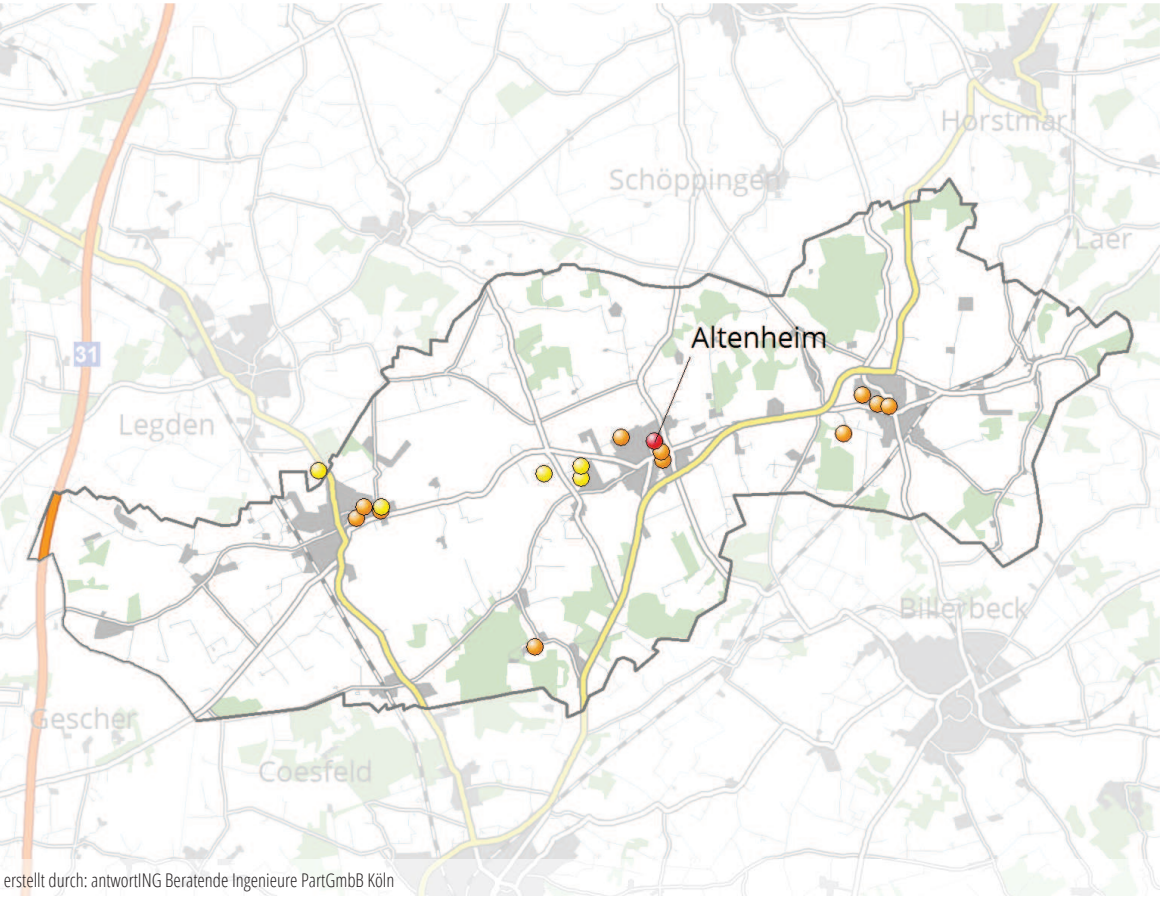
- ***§ 3 Abs. 3 BHKG - Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG)***

  - Brandschutzbedarfsplanung ist durchzuführen
  - … ist fortzuschreiben
  - … ist umzusetzen.

- ***Ziel: „den örtlichen Verhältnissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehren“***

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Gefährdung - Sonderobjekte



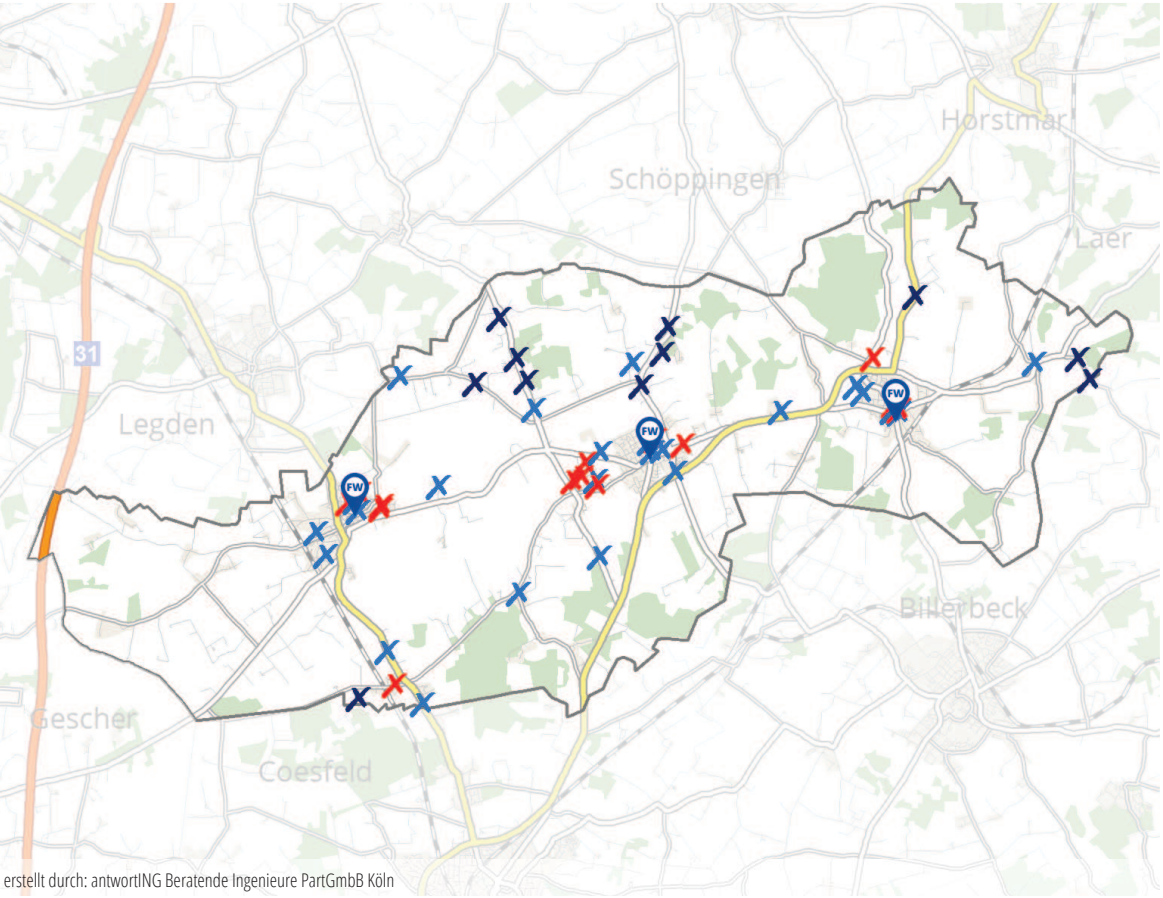
erstellt durch: antwortING Beratende Ingenieure PartGmbB Köln

Sonderobjekte

- Kategorie Gelb
- Kategorie Orange
- Kategorie Rot

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Auswertung von Einsätzen



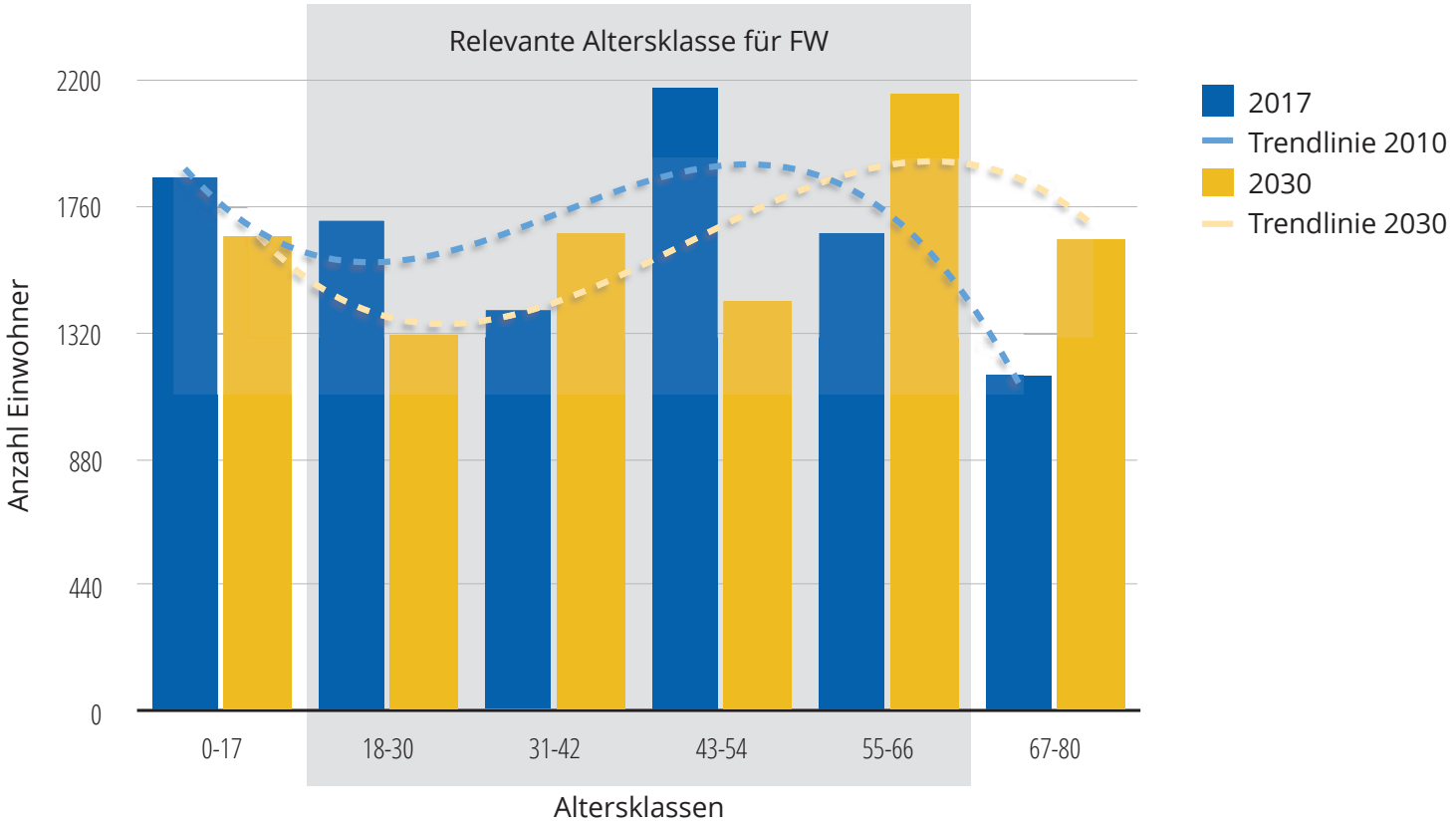
erstellt durch: antwortING Beratende Ingenieure PartGmbB Köln

Verortung von Einsätzen nach Einsatzart

- Brandeinsatz
- Technische Hilfe
- Technische Hilfe (manuell verortet)

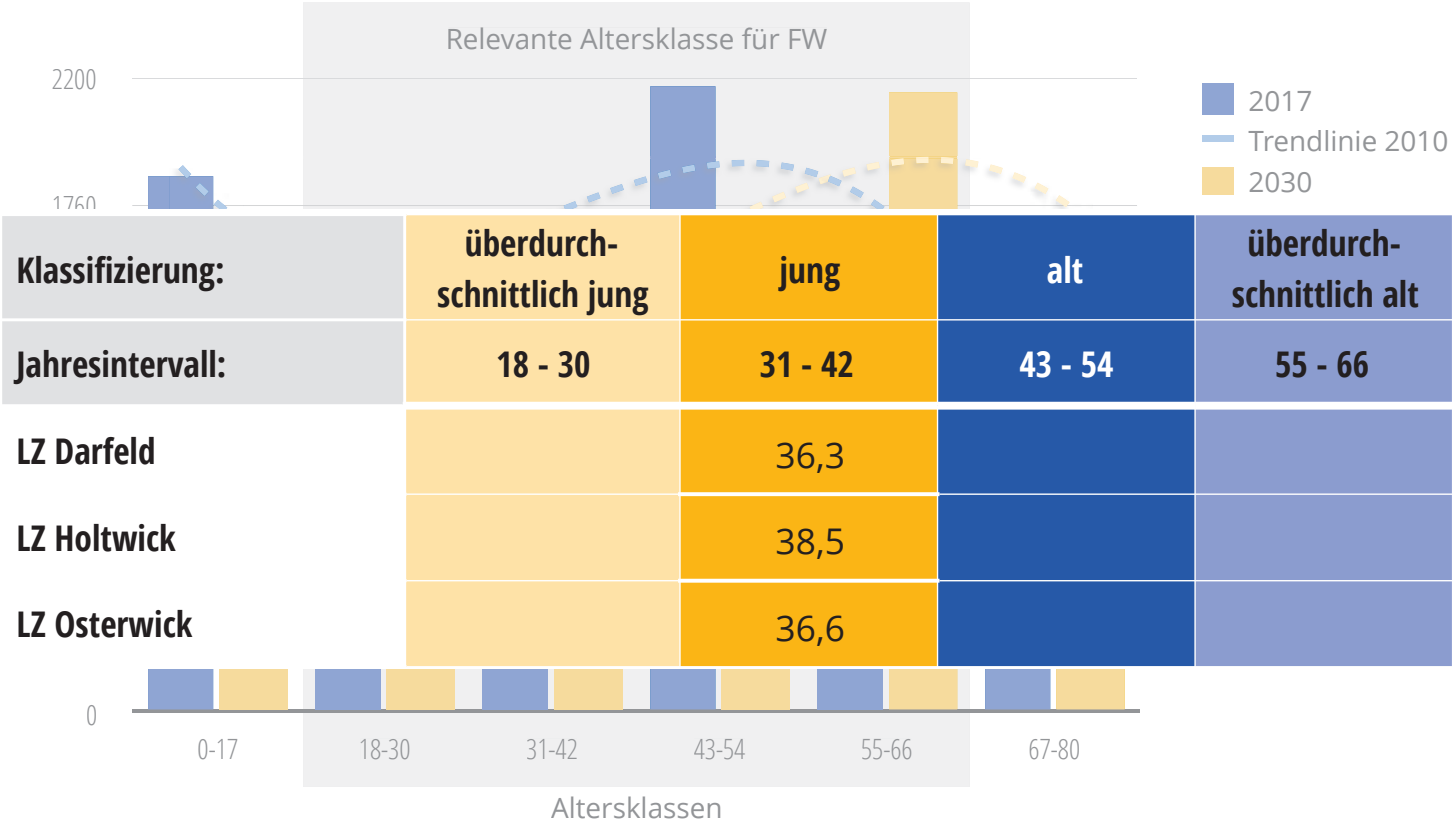
antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Demographie



antwortING
BERATENDE INGENIEURE

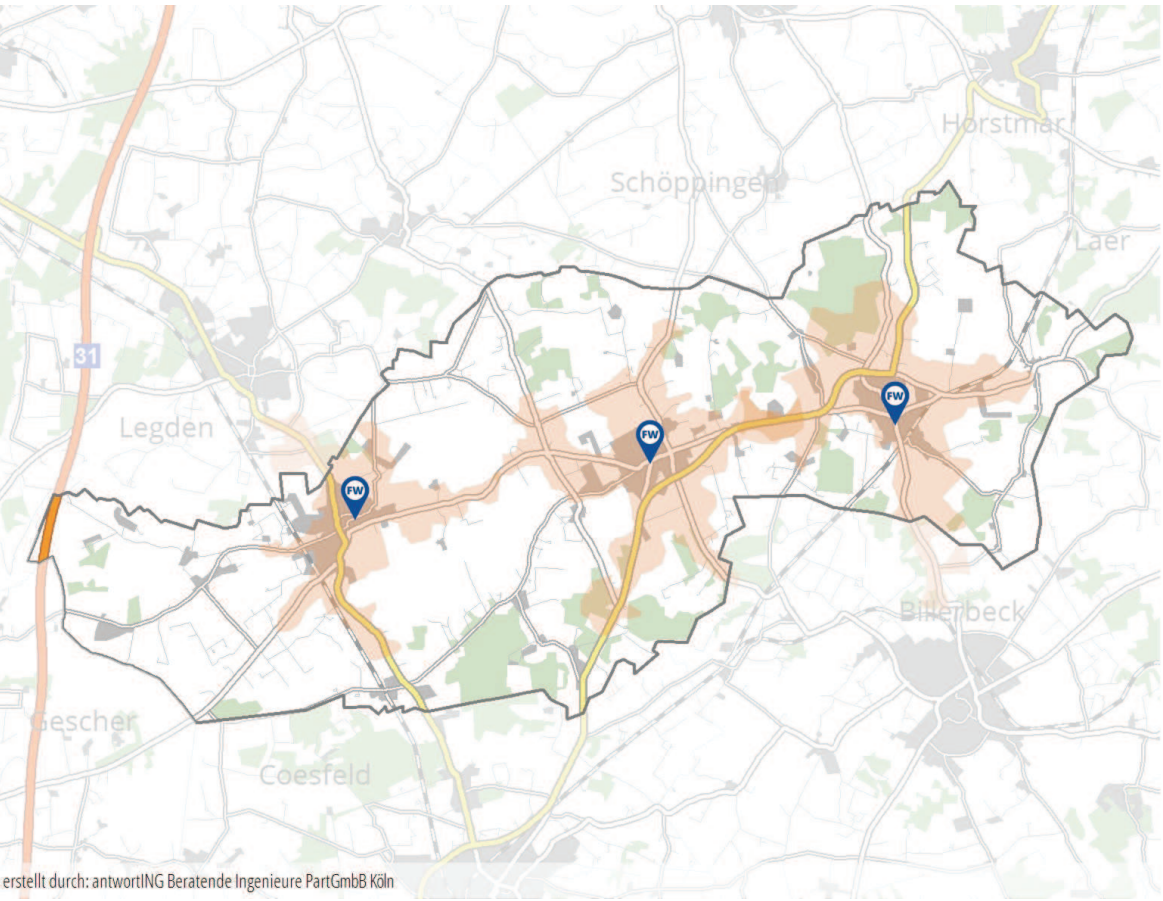
Demographie



Klassifizierung:	überdurch-schnittlich jung	jung	alt	überdurch-schnittlich alt
Jahresintervall:	18 - 30	31 - 42	43 - 54	55 - 66
LZ Darfeld		36,3		
LZ Holtwick		38,5		
LZ Osterwick		36,6		

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Ist-Stand: Standorte



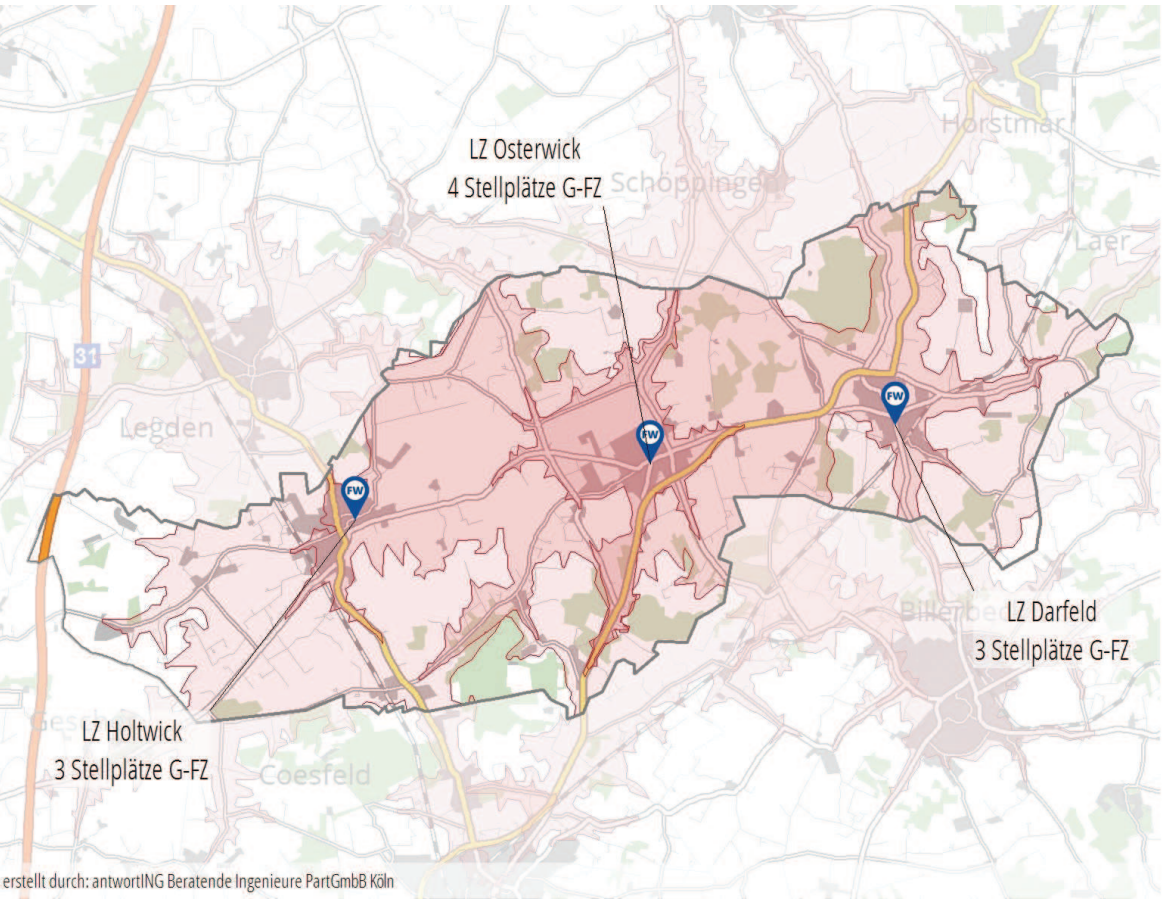
Standorte FW

Isochronen 8 Min. Fahrzeit in Minuten

3

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Ist-Stand: Standorte



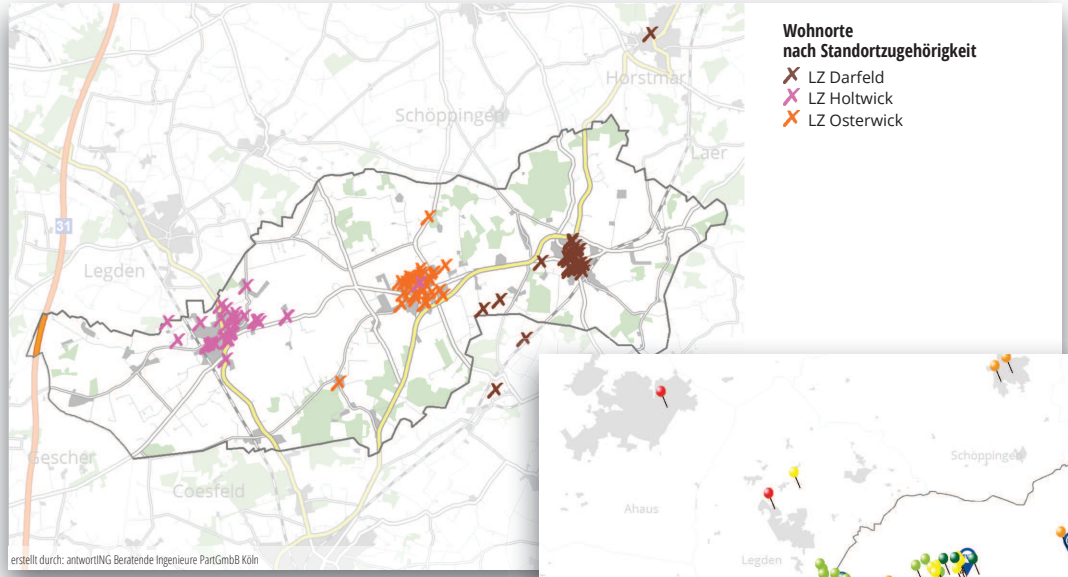
Standorte FW

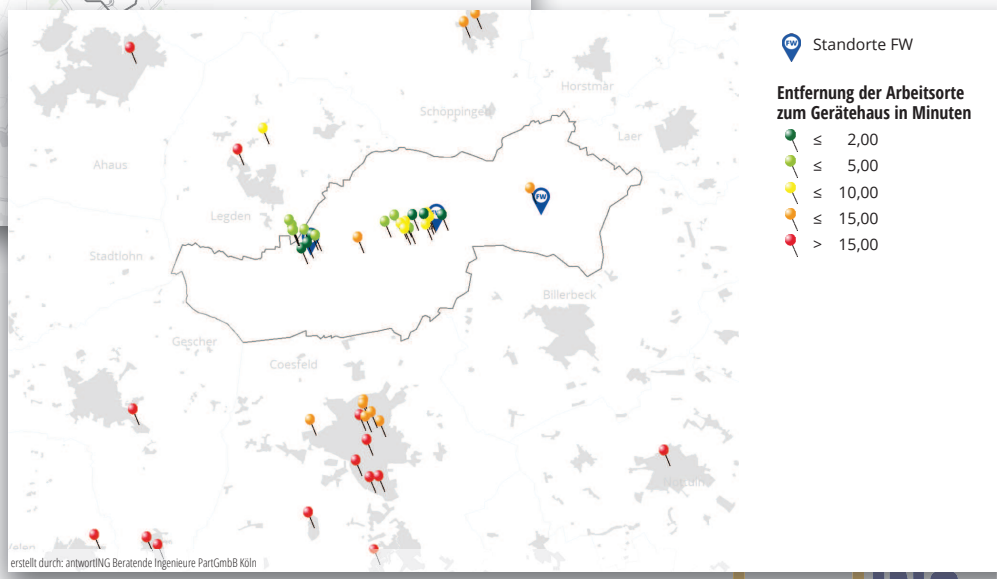
Isochronen 13 Min. Fahrzeit in Minuten

8

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Ist-Stand: Personal





antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Schutzziel

- Innerhalb 8 Minuten 9 Funktionen, *inkl. 4 AGT*
- nach weiteren 5 Minuten (in Summe 13) weitere 6 Funktionen
- Zzgl. Einsatzleiter
- in 80 % der Fälle

Standardisiertes Schadensereignis:

Szenariobeschreibung
+
Einsatzmittel
+
Einsatzkäfte

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Gebäudezustand

Osterwick

- Defizite bei der Sicherheit
- Parkplatz-/ Zugangsproblem
- Innenarchitektonischer Bedarf
- Lagerdefizit

Darfeld

- Sehr eng
- Parkplatz-/ Zugangsproblem
- Innenarchitektonischer Bedarf (Sicherheit)
- Lagerdefizit

Holtwick

- Zu eng, kaum Anpassungsoptionen
- Parkplatz-/ Zugangsproblem
- Standortfrage
- Lagerdefizit

Erhöhung der Sicherheit (UVV)

BERATENDE INGENIEURE

Konzeptentwurf

Platzprobleme Gerätehäuser

1. Lösungsansatz

Vergrößerung der Gebäude

- Umbau
- Neubau
- Erweiterung

Richtiger Weg

2. Lösungsansatz

Anpassung des Inhaltes

- Umstellung FZ
- Veränderung FZ
- Aufgabenteilung

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Variantenansatz

Gemeinde-Feuerwehr Rosendahl

Wehrführung
Gemeinde Rosendahl

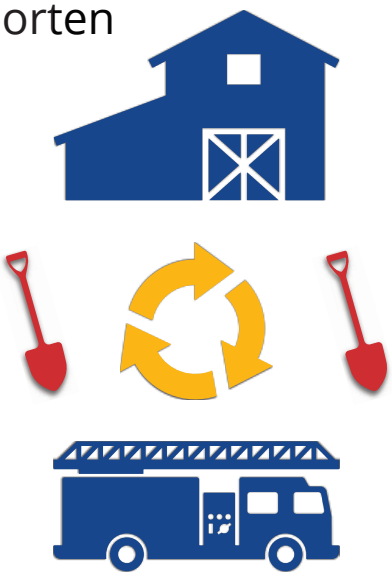
LZ 1 Osterwick	**LZ 2** Darfeld	**LZ 3** Holtwick
Grundausst.: HLF20	Grundausst.: HLF20	Grundausst.: HLF20
+ X	+ X	+ X

Konzept: Grundausstattung an allen Wehren
+ Zusatzaufgaben + Unterstützungsaufgaben
—> 4 Varianten

antwortING
BERATENDE INGENIEURE

Varianten

- ***Zusammenhänge Planung erforderlich***
  - Unterschiedliche Möglichkeiten bei den Standorten
  - Unterschiede beim Fahrzeugkonzept
  - Darauf aufbauend Personalkonzept
- ***Ansatz antwortING:***
  - Erhaltung einer leistungsfähigen Wehr
  - langfristiger wirtschaftlicher Ansatz
  - Erfüllung der Schutzziele
- ***Ansatz Feuerwehr Rosendahl***
  - Motivation, Attraktivität der Ausbildung
  - Erhöhung der Sicherheit über das Mindestmaß



antwortING
BERATENDE INGENIEURE

DANKE

Brandschutzbedarfsplanung Gemeinde Rosendahl

antwortING
BERATENDE INGENIEURE